



FRAKTION IN DER
BEZIRKSVERSAMMLUNG
WANDSBEK



PRESSEMITTEILUNG

28. Juli 2016

Ein gutes Signal für Wandsbek: Planung für U-Bahnhof in Oldenfelde fertig

Die Planungen für den neuen U-Bahnhof Oldenfelde sind fertig und im September soll das Planfeststellungsverfahren für die neue Station an der U1 zwischen Farmsen und Berne beginnen. Lars Kocherscheid-Dahm, Fachsprecher Verkehr der SPD-Fraktion Wandsbek: „Ich freue mich, dass mit dieser Haltestelle zahlreiche Bürgerinnen und Bürger aus Berne und Oldenfelde noch besser an das Schnellbahnnetz angeschlossen werden und dass die Bürgerinnen und Bürger von Beginn an in die Planungen einbezogen wurden.“

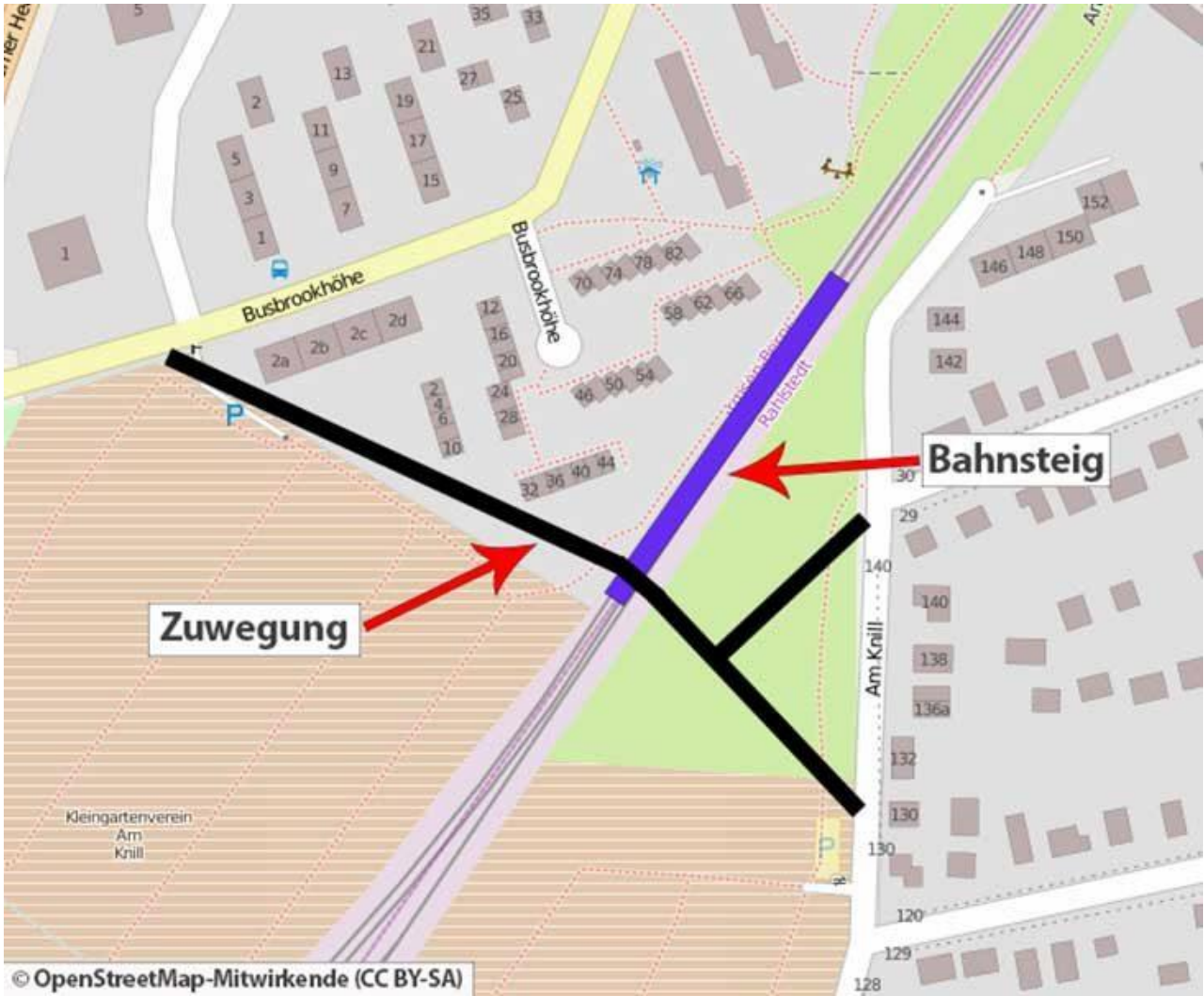
Am 21. Juli wurden die Anwohnerinnen und Anwohner informiert, dass die Planungen abgeschlossen sind. Besonders erfreulich ist, dass die Bürgerinnen und Bürger auf Veranstaltungen die Gelegenheit hatten, zahlreiche eigene Ideen und Anregungen mit in die Planungen einfließen lassen. Im Zuge dieser Bürgerbeteiligung wurde zum Beispiel auf einen zweiten Zugang zur Station im Norden verzichtet.

Joachim Nack, Fachsprecher Verkehr der GRÜNEN-Fraktion Wandsbek: "Wir freuen uns, dass durch die Bürgerbeteiligung ein noch besserer Entwurf herausgekommen ist, als der ursprünglich geplante. Viele innovative Ideen der AnwohnerInnen werden bei der Umsetzung berücksichtigt, so dass sich die neue Haltestelle der U1 auch optisch gut in den Stadtteil einfügen wird."

Außerdem wird in Abstimmung mit den Anwohnern auf einen Bahnhofskiosk verzichtet und die geplante neue Unterführung mit dem Zugang zum Bahnsteig soll rund um die Uhr geöffnet bleiben.

Kocherscheid-Dahm weiter: „Wenn das Planfeststellungsverfahren ohne größere Probleme verläuft, könnte der Baubeginn in zwei Jahren sein und die neue U-Bahn-Station Oldenfelde im Jahr 2019 in Betrieb gehen.“

Die neue U-Bahn-Haltestelle Oldenfelde soll auf etwa halber Strecke zwischen den relativ weit auseinanderliegenden U-Bahn-Haltestellen Farmsen und Berne gebaut werden. Diese erschließt dann ein nordwestlich gelegenes Wohngebiet mit verdichtetem Geschosswohnungsbau im Umfeld der Straßen Busbrookhöhe und Birckholtzweg sowie im östlichen Einzugsbereich Einfamilienhausgebiete des Ortsteils Oldenfelde sowie Mehrfamilienhäuser im südlichen Bereich Bernes. Die Haltestelle kann an dem oberirdischen Streckenabschnitt mit relativ geringem baulichem Aufwand auf öffentlichem Grund errichtet werden. Der Zugang ist am Südende des Bahnsteigs vorgesehen.



Hier soll der U_Bahnhof Oldenfelde liegen

(Quelle: Onlineportal NahverkehrHAMBURG.de)